

	Ortsbeirat	Beratung im OBR am	Ergebnis der Anhörung des Ortsbeirates	DB	Fachamt	Stellungnahme des Fachamtes
1	Mitte-Gartenfeld	27.10.2016	<p>Unter Berücksichtigung der u.g. Punkte wurde der Entwurf zum Finanzhaushalt 2017/2018 zur Kenntnis genommen.</p> <p>Frau Bruhn kritisierte, dass im Entwurf zum Finanzhaushalt die Sanierung der Egbert-Grundschule am Standort Olewiger Straße nicht berücksichtigt ist und beantragte, dass für eine schnellstmögliche Fertigstellung die erforderlichen Kosten im Haushalt 2017/2018 eingestellt werden sollen.</p> <p>Dieser Antrag wurde vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.</p> <p>In der weiteren Beratung wurde am Haushaltsentwurf kritisiert, dass sich daraus nicht ablesen lässt, welche Maßnahmen für die Umsetzung des Mobilitätskonzeptes und Verbesserung des Radverkehrs vorgesehen sind.</p>	IV	40	Das Thema wird in den Haushaltsberatungen des Stadtrates aufgegriffen.
					66	Dem ist zuzustimmen. Da die Verbesserungen des Radverkehrs und die Umsetzung von Maßnahmen des MoKo zumeist Bestandteile von Einzelprojekten sind, z.B. Ausbau Loebstraße, gibt es kein Projekt MoKo oder Radverkehr. Weiterhin bilden sich viele Verbesserungen, z.B. Markierungen von Radspuren oder Radfahrstreifen, im Ergebnishaushalt bei der Straßenunterhaltung ab. Um dies besser zu kommunizieren, wurde der Arbeitskreis Radverkehr gebildet, der diese Themen behandelt.
2	Nord	03.11.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor.			
3	Süd	27.10.2016	Der Ortsbeirat von Trier-Süd nimmt die Aufstellung der Investitionsmaßnahmen im Ortsbezirk Trier-Süd einstimmig an.			
4	Ehrang-Quint	20.10.2016	Der Ortsbeirat stimmt dem Entwurf des Finanzhaushalts 2017/2018 zu. Ein Mitglied des Ortsbeirats enthält sich der Stimme.			
5	Pfalzel	04.11.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor.			
6	Biewer	02.11.2016	Der Ortsbeirat nimmt das Projekt „7.552.111“ zur Kenntnis. Dieses wurde in einer früheren Sitzung bereits behandelt.			
7	Ruwer-Eitelsbach	26.11.2016	Der Ortsbeirat stimmt den folgenden Projekten einstimmig zu : Projekt Nr. 7.541176 Radweg Ruwer, Projekt Nr. 7.552117 Instandsetzung / Renaturierung Eitelsbach			
8	West-Pallien	25.10.2016	<p>Der Ortsbeirat Trier-West/Pallien hat in der Sitzung vom 25.10.2016 den Entwurf zum Finanzhaushalt 2017/2018 , ohne Anmerkungen zur Kenntnis genommen.</p> <p>Änderungs- und Ergänzungswünsche gab es nicht.</p>			
9	Euren	02.11.2016	Die Anhörung zum Entwurf des Finanzhaushaltes 2017/18 finden unsere Zustimmung.			

	Ortsbeirat	Beratung im OBR am	Ergebnis der Anhörung des Ortsbeirates	DB	Fachamt	Stellungnahme des Fachamtes
10	Zewen	27.10.2016	<p>Der Ortsbeirat Trier-Zewen hat in seiner Sitzung am 27.10.2016 die vorliegende Aufstellung zum Ausbau der Turmstraße/Lindscheidstraße/Meierstraße einstimmig abgelehnt.</p> <p>Begründung: Aus dem Zahlenwerk ist die prozentuale Aufteilung der Gesamtkosten bzgl. den Anliegerbeiträgen und der Übernahme der Kosten durch die Stadt Trier nicht ersichtlich.</p>	IV	66	Die Maßnahme muss aus Gründen der Verkehrssicherheit ausgeführt werden. Im Haushaltsplan-Entwurf ist die Maßnahme auf Seite 397 beschrieben. Dort stehen in Zeile 9 die Einnahmen aus Beiträgen, wobei anzumerken ist, dass es sich hier nur um Kostenschätzungen handelt. Eine genaue Beitragsberechnung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.
11	Olewig	26.10.2016	Der Entwurf zum Finanzhaushalt 2017/2018 für Olewig wurde zustimmen zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen.			
12	Kürenz	25.10.2016	<p>Der Ausbau „Im Avelertal“ wird befürwortet und begrüßt. Im Haushaltsplan der Stadt Trier sind Ansätze für 2018, 245.000 Euro und für 2019 weitere 480.000.- Euro aufgenommen worden. Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in den Haushalt der Stadt Trier noch keine „Umsetzungs-Entscheidung“ darstellt. Es sind weitere und weitreichende Gremienentscheidungen erforderlich, u.a. Entwicklung Flächennutzungsplan, Bebauungsplan, Grundstücksfragen, Verkehrssituation, Klimauntersuchung.</p> <p>Nach Auffassung des OVSt soll bei einer Einwohnerversammlung über das Vorhaben informiert werden. Die „Stimmungslage“ der Betroffenen soll dabei im Vordergrund stehen. Zeitnah soll ein Termin festgelegt werden. Er weist u.a. darauf hin, dass das Land Rheinland-Pfalz als Eigentümer des Gebäudekomplexes der ehemaligen Weinbaudomäne größter Nutznießer eines Ausbaues wäre und deshalb an den Kosten zu beteiligen sei.</p> <p>Der Ortsbeirat beantragt einstimmig, die in der Anlage zur Anhörung der Ortsbeiräte zum Entwurf des Finanzhaushalts 2017/2018 auf Seite 432 im Rahmen des Ausbaus Im Avelertal genannten Mittel für Planungsdaten von 2019 wieder wie ursprünglich geplant in 2018 zu übertragen.</p> <p>Die Maßnahme, Renaturierung Aveler Bach, 2. BA, wird mit dem aufgeführten Mittelansatz abgeschlossen. Sie wird mit 90 % bezuschusst. Es bleibt dazu anzumerken, dass die gesamte Maßnahme in hohem Maße erfolgreich war. Die Zielsetzung der Renaturierung ist hervorragend gelungen.</p> <p>Das KITA Projekt „Lebenshilfe“ war bereits mehrfach Gegenstand von Erörterungen im OBR, u.a. bei der Entwicklung des Bebauungsplanes. Der Bedarf für KITA Plätze besteht. Es wird ausdrücklich befürwortet, dass das Vorhaben umgesetzt wird.</p> <p>Beiden Vorhaben wurde einstimmig zugestimmt.</p>	IV und II	66	Für die Maßnahme muss zunächst Planrecht geschaffen werden. Erst nach Bestndskraft des B-Planes kann die Projektplanung aufgenommen werden. Der Zeitplan lehnt sich an diese Zeitabfolge an.

	Ortsbeirat	Beratung im OBR am	Ergebnis der Anhörung des Ortsbeirates	DB	Fachamt	Stellungnahme des Fachamtes
13	Tarforst	20.10.2016	<p>Der Ortsbeirat Tarforst nimmt den Entwurf des Finanzhaushaltes 2017/18 zur Kenntnis.</p> <p>Antag auf Aufnahme von zwei Maßnahmen:</p> <p>Verbesserung der Verkehrssituation Tarforster Höhe – Errichtung eines Kreisverkehrs (Kohlenstraße/Gustav Heinemann Straße/Einfahrt Im Treff) Antrag zur Aufnahme der Investitionskosten in den Haushaltsplan 2017/2018. Siehe Beschluss Ortsbeirat 28.01.2016 und 11.05.2016.</p> <p>Schaffen einer Fläche für einen Mehrgenerationsplatz mit mehrgenerationsübergreifenden Bewegungs- /Treff- und Sportparcours.</p>	IV		
					66	Die Maßnahme kann aus Gründen der personellen und finanziellen Umsetzungsmöglichkeit nicht im Doppelhaushalt 2017-2018 aufgenommen werden. Im Rahmen der Priorisierungen kann die Maßnahme zunächst lediglich zu einem späteren Zeitpunkt in den Finanzplan eingestellt werden.
					40	Aufgrund der Datenerhebungen im Rahmen des Sportentwicklungskonzeptes ergibt sich ein großer Bedarf an der Schaffung von niedrighschwelligen Individualsportangeboten in Form von Outdoor-Fitnessanlagen bzw. generationenübergreifenden Bewegungsparcours. Eine solche Anlage wurde bereits für das Moselstadion konzipiert und geplant. Die hierzu erforderlichen Mittel in Höhe von rund 150.000 € sind im Doppelhaushalt 2017/2018 eingestellt. Für den aufstrebenden Stadtteil Tarforst ist eine solche Anlage grundsätzlich sehr begrüßenswert und führt sicherlich zu einer erheblichen Aufwertung der dortigen Sportinfrastruktur. Ein möglicher und geeigneter Standort wäre jedoch erstmal zu finden und die Konzeption sowie die finanziellen Auswirkungen grundsätzlich zu klären.
14	Filsch	21.10.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor			

	Ortsbeirat	Beratung im OBR am	Ergebnis der Anhörung des Ortsbeirates	DB	Fachamt	Stellungnahme des Fachamtes
15	Irsch	24.10.2016	<p>Der Ortsbeirat nimmt den Entwurf zur Kenntnis und stellt folgenden Antrag:</p> <p>Verbesserung der Verkehrssituation an der Kreuzung „ Filscher- Haus „ Die Bevölkerungszahl in den Höhenstadtteilen sowie im Umland nimmt seit Jahren zu. Mit dieser Entwicklung kann die Verkehrsinfrastruktur in den Höhenstadtteilen bekanntlich nicht Schritt halten. Täglich kommt es an dieser Stelle zu Staus und erheblichen Gefahren für Autofahrer aus Filsch und Irsch. In Anlehnung an den Antrag des Ortsbeirates Tarforst vom 28.01.2016 muss die Tarforster Höhe zur Verbesserung der Verkehrssituation bis zur Kreuzung Filscher-Haus gesehen werden.</p> <p>Der Ortsbeirat stellt den Antrag:</p> <p>An der Kreuzung „ Filscher-Haus „ einen großflächig angelegten Kreisverkehr zu bauen.</p> <p>Der Aufbau einer modernen Ampelanlage wäre alternativ möglich. Der Antrag wurde bereits am 16.02.2016 vom Ortsbeirat gestellt. Die Antwort zu diesem Antrag vom 23.02.2016 vom zuständigen Dezernenten regt ausdrücklich an, dass der Ortsbeirat die Maßnahme im Rahmen der Haushaltsplanberatung anmeldet.</p>	IV	66	Die Maßnahme kann aus Gründen der personellen und finanziellen Umsetzungsmöglichkeit nicht im Doppelhaushalt 2017-2018 aufgenommen werden. Im Rahmen der Priorisierungen kann die Maßnahme zunächst lediglich zu einem späteren Zeitpunkt in den Finanzplan eingestellt werden.
16	Kernscheid	27.10.2016	keine Maßnahmen im Finanzhaushalt 17/18			
17	Feyen-Weismark	26.10.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor			
18	Heiligkreuz	31.10.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor			
19	Mariahof	26.10.2016	Niederschrift lag zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung nicht vor			